

SOZIOLOGIE MODULBESCHREIBUNG

Details zum Modul				
Code	SOZ 067		Studienjahr	Studiensemester
Bezeichnung	Subjektivitäten und Subjektivierung		VL	UE
			LU	ECTS
			3	0
				6
Sprache	Türkisch			
Studium	Bachelor	X	Master	Doktor
Studiengang	Soziologie			
Lehr- und Lernformen	Face to Face			
Modultyp	Pflichtfach		Wahlfach	X
Lernziele	Dieser Kurs soll den Studierenden helfen, die Diskussion über Thema, Subjektivitäten und Subjektivierung zu meistern.			
Lerninhalte	In der Lehrveranstaltung werden die Theorien der Subjektivität und Subjektivierung untersucht und aktuelle Debatten einbezogen.			
Teilnahmevoraussetzungen	-			
Koordination	-			
Vortragende(r)	-			
Mitwirkende(r)	-			
Praktikumsstatus	Keine			
Fachliteratur				
Bücher / Skripte	<p>Sartre, J. P. (2015). Öznellik Nedir. Can Yayınları.</p> <p>Sartre, J.-P. (2017). Varlık ve Hiçlik: Fenomenolojik Ontoloji Denemesi. İthaki Yayınları.</p> <p>Simmel, G. (2015). Bireysellik ve Kültür: Seçme Yazılar. Metis Yayıncılık.</p> <p>Foucault, M. (t.y.). Öznellik ve Hakikat.</p> <p>Husserl, E. (2015). İçsel Zaman Bilincinin Fenomenolojisi Üzerine. Avesta.</p> <p>Zihnin Yaşamı—Hannah Arendt. (t.y.). Geliş tarihi 02 Haziran 2021, gönderen https://iletisim.com.tr/kitap/zihnin-yasami/9584</p> <p>Adorno, T. W. 1903-1969. (t.y.). Minima Moralia Reflexionen aus dem beschädigten Leben (1. Aufl. 1969, [Nachdr.]). Suhrkamp.</p> <p>Bauman, Z. (2010). Leben in der Flüchtigen Moderne. Suhrkamp Verlag.</p> <p>Dilthey, W. (2019). Wilhelm Dilthey: Selected Works, Volume VI Ethical and World-View Philosophy. Princeton University Press.</p>			
Weitere Quellen	<p>Fromm, E. 1900-1980. (2017). Authentisch leben (Neuausgabe, 18. Gesamtauflage). Herder.</p> <p>Honneth, A. 1949-. (2010). <<Das>> Ich im Wir Studien zur Anerkennungstheorie (Orig.-Ausg., 1. Aufl.). Suhrkamp.</p> <p>Jaeggi, R. (2016). Entfremdung Zur Aktualität eines sozialphilosophischen Problems. Suhrkamp Verlag.</p> <p>Riesman, D. 1909-2002. (1974). <<Die>> einsame Masse (114.-118. Tsd.). Rowohlt.</p> <p>Simmel, G. 1858-1918. (1922). Lebensanschauung vier metaphysische Kapitel (2. Aufl.). Duncker und Humblot.</p>			
Lernmaterialien				

**SOZIOLOGIE
MODULBESCHREIBUNG**

Dokumente	-		
Hausaufgaben	-		
Prüfungen	-		
Zusammensetzung des Moduls			
Mathematik und Grundlagenwissenschaften			%
Ingenieurwesen			%
Konstruktionsdesign			%
Sozialwissenschaften			%100
Erziehungswissenschaften			%
Naturwissenschaften			%
Gesundheitswissenschaften			%
Fachkenntnis			%
Bewertungssystem			
Aktivität	Anzahl		Gewichtung in Endnote (%)
Zwischenprüfungen	1		30
Quiz			0
Hausaufgaben	3		10
Anwesenheit			0
Übung			0
Projekte			0
Abschlussprüfung	1		60
Summe	5		100
ECTS Leistungspunkte und Arbeitsaufwand			
Aktivität	Anzahl	Dauer	Gesamtaufwand (Stunden)
Vorlesungszeit	13	3	39
Selbststudium	10	9	90
Hausaufgaben	3	9	27
Präsentation / Seminarvorbereitung			
Zwischenprüfungen	1	3	3
Übung			
Labor			
Projekte			
Abschlussprüfung	1	3	3
		Summe Arbeitsaufwand	162
		ECTS Punkte (Gesamtaufwand / Stunden)	6
Lernergebnisse			

SOZIOLOGIE MODULBESCHREIBUNG

1	Die Studierenden können den Begriff des Subjekts aus einer soziologischen Perspektive diskutieren.
2	Die Studierenden können verschiedene Definitionen des Subjektivitätsbegriffs und unterschiedliche Subjektivitäten analysieren.
3	Die Studierenden haben eine Vorstellung von der Bedeutung der Subjektivitätsproblematik in der Gesellschaftsanalyse.
4	Die Studierenden kennen die Theorien der Subjektivierung.
5	Die Studierenden haben Kenntnisse über kritische Theorie und die Bedeutung des Subjektbegriffs in der kritischen Theorie.
6	Die Studierenden haben eine Vorstellung von der Problematik des Subjekts, die die deutsche Soziologie auszeichnet.
7	Die Studierenden kennen die Theorien der Subjektivierung und können sie in der Gesellschaftsanalyse anwenden.
8	Die Studierenden kennen die Subjektivierungsforschung auf individueller und kollektiver Ebene und können sie auswerten.
9	Die Studierenden können zwischen den Begriffen Subjektivierung, Individualisierung und Emanzipation unterscheiden.
10	Die Studierenden können Theorien der Subjektivierung im Kontext von sozialen Bewegungen interpretieren.
11	Die Studierenden können das Verhältnis von Geschlecht und Subjektivierung analysieren.
12	Die Studierenden können die Beziehung zwischen diesen beiden Phänomenen anhand von Diskussionen über Arbeit und Subjektivierung erklären.

Wöchentliche Themenverteilung

1	Philosophische Grundlagen
2	Subjekt in der deutschen Soziologie
3	Theorien der Subjektivität
4	Subject und Macht
5	Autoritärer Charakter
6	Filmvorführung
7	Zusammenfassung
8	Zwischenprüfung
9	Subjektivierungstheorien
10	Soziale Bewegungen und Subjektivierung
11	Subjektivität im Kontext des neuen Unternehmensdiskurses
12	Entfremdung
13	Anerkennung
14	Zusammenfassung
15	Abschlussprüfung

Beitrag der Lernergebnisse zu den Lernzielen des Programms (1-5)

	P1	P2	P3	P4	P5	P6	P7	P8	P9	P10	P11	P12
1	5		4		5			4				

SOZIOLOGIE
MODULBESCHREIBUNG

2	5		4		5	4		4				
3	5		4		5	4		4				
4	5				5	5						
5	5				5	5						
6	3				3	5						
7	5		4		5	5		4				
8	5				5	4			3	4	4	
9	5				5	4						
10	5		4		5	4	4	4		4	4	
11	5		4		5	4	4	4		4	4	
12	5		4		5	4	4	4	3	4	4	

Beitragsgrad: 1: Sehr Niedrig 2: Niedrig 3: Mittel 4: Hoch 5: Sehr Hoch

<https://obs.tau.edu.tr/oibs/bologna/progLearnoutcomes.aspx?lang=tr&curSunit=6048>

Erstellt von: Wiss. Mitarb. Havva Rabia Altundal

Datum der Aktualisierung: 09.01.2024